

# Bildunterschriften

## Bild



## Dateiname

Hagemeister\_DB Brick und  
Tower\_01.jpg

## Bildunterschrift

Zwei neue Bürokomplexe charakterisieren das Europaviertel in Frankfurt. Die Neubauten der Deutschen Bahn AG – „DB Tower“ und „The Brick“ – fügen sich im Ensemble harmonisch in die Umgebung ein.

Foto: Florian Selig



Hagemeister\_DB Brick und  
Tower\_02.jpg

Der „DB Tower“ steht über seine Fassadengestaltung zum einen im Dialog zum Blockrand, zum anderen erhält er einen eigenständigen Ausdruck.

Foto: Florian Selig



Hagemeister\_DB Brick und  
Tower\_03.jpg

Die Gebäudehülle von „The Brick“ gliedert sich durch einen zweigeschossigen Sockel und einer viergeschossigen Regelfassade. Diese zeichnet sich durch breite Pfeiler und gemauerte Deckenblenden aus.

Foto: Florian Selig

## Bildunterschriften



Hagemeister\_DB Brick und Tower\_04.jpg „The Brick“ und der „DB Tower“ wirken nicht wie Zwillinge, aber doch wie Geschwister. Zwei selbstbewusste Stadtbausteine, die sich zurückhaltend in den Raum einfügen.

Foto: Florian Selig



Hagemeister\_DB Brick und Tower\_05.jpg Inspiriert von den Industriebauten der 1920er-Jahre kommen die Baukörper mit klar gegliederten und plastischen Klinkerfassaden sowie großzügigen Fenstern daher.

Foto: Florian Selig



Hagemeister\_Db Brick und Tower\_06.jpg Reliefs durch Rücksprünge rhythmisieren den Baukörper von „The Brick“. Verarbeitet wurde eine Objektsortierung, die durch ihre dunkelrot-braunen Grundtöne mit intensivem Kohlebrand besticht.

Foto: Florian Selig

# Bildunterschriften



Hagemeister\_DB Brick und Tower\_07.jp

Die Fassade des „DB Tower“ wurde mit Klinkerfertigteilen verarbeitet. Hier kam eine dunkelrote Objektsortierung zum Einsatz. Die Gebäudehülle entwickelt sich aus Einzelfenstern als stark gerasterte Lochfassade.

Foto: Florian Selig



Hagemeister\_DB Brick und Tower\_08.jpg

Die dunkelgrauen Aluminium-Fenster harmonieren optisch mit den dunkelroten Klinkern.

Foto: Florian Selig